

## Bericht 2024: Heubach, Doris Ihlefeld für den AK Heubach

---

Das Vereinsgelände in Heubach hat derzeit keinen offiziellen Referenten, wird jedoch im Team hervorragend betreut. Der Austausch mit dem Vorstand – insbesondere mit mir als stellvertretender Vorsitzender – funktioniert reibungslos. Die Hauptarbeit vor Ort auf dem Gelände **leisten Rüdiger Lemke und Stephan Gumbart**. Um die Vermietung des Heubachhauses sowie die Belegung der Zeltwiese kümmert sich **Birgitta Michels**.

Darüber hinaus gibt es noch einige Kletterer die bei einzelnen Arbeitseinsätzen mitanpacken. Die Gruppe Vertikal plant für November regelmäßig einen Arbeitseinsatztag

### Heubachhaus

Haus und Gelände sind während der Klettersaison gut gebucht. Besonderer erfreut sich das Gelände für Veranstaltungen und Kurse rund um die Themen Risse klettern und mobil sichern (Trad-Klettern). Mittlerweile haben sich einige Stammgruppen etabliert, die regelmäßig kommen und sich bestens vor Ort auskennen – das erleichtert die Arbeit bei der Vermietung erheblich. Die mit DAV360 umgesetzte Digitalisierung von Buchung und Rechnungsstellung sowie der Schlüsseltresor haben sich als äußerst praxistauglich erwiesen. Dennoch bleibt genug zu tun: Die Kommunikation rund um die Vermietung, Fundsachen, regelmäßige Grundreinigung, Kleinreparaturen, Prüfungen der Rauchmelder, Wäschewechsel u.v.m, da kommt keine Langeweile auf.

### Neue Akustikdecke im Seminarraum

Der Seminarraum und die Küche wurden mit einer Akustikdecke ausgestattet – eine Wohltat bei Veranstaltungen. In der Küche haben wir ein Regal für Vorratskisten eingebaut.

### Gelände

#### Regelmäßige Arbeiten auf dem Gelände:

Pflege von Wald-, Wiese, Felskopfkontrolle, Fels- und Hakenkontrolle, Vogelschutz sowie Sicherstellung, dass das Gelände nachhaltig und naturverträglich genutzt wird.

#### Baumfällarbeiten

Die trockenen Sommer und die Auswirkungen des Klimawandels sind auf dem Gelände deutlich sichtbar und spürbar.



Daher muss das Team regelmäßig abgestorbene Bäume entfernen – sowohl aus Verkehrssicherungsgründen als auch zum Schutz aller Besucher. Diese Arbeiten sind teils aufwendig und erfordern spezielles Gerät sowie geschultes Personal.

## Sanierung der Umlenkungen

Ein Großteil der Umlenkungen wurde redundant eingerichtet. Hierfür haben wir Förderung vom Verband erhalten.



## Neues Tor

An der Zufahrt zum Gelände haben wir ein neues Tor installiert. Besonders an diesem Tor ist, dass es keinen erhöhten Pfostenschuh mehr hat. Beim alten Tor blieben die Fahrzeuge häufig am deutlich erhöhten Pfostenschuh hängen, was immer wieder zu abgerissenen Pfostenschuh und Schäden an den Autos führte. Ein Umbau des alten Tors war leider nicht möglich. Das Tor ist aufgrund Verkehrssicherungsgründen notwendig.

## Einrichtung einer schattigen Sitzecke für den Sommer

Der Sitzplatz rund um den Grill ist an heißen Sommertagen derzeit zu sonnig. Angestoßen durch die Eltern-Kind-Klettergruppe arbeiten wir derzeit gemeinsam mit dieser Gruppe an der Umsetzung eines schattigen Sitzplatzes. Hierzu können wir bereits behauene Steine - Fundstücke auf den Steinbruchgelände-wiederverwenden.



Fotos: Rüdiger Lemke, Birgitta Michels, Doris Ihlefeld

Doris Ihlefeld für den AK Heubach März 2025